

*Betreff:***Vergabe der Trägerschaft der jugendhilflichen Betreuungsgruppen im Rahmen des Braunschweiger KoGS-Modells in der Grundschule Schölkestraße***Organisationseinheit:*

Dezernat V

51 Fachbereich Kinder, Jugend und Familie

Datum:

30.04.2025

*Beratungsfolge**Sitzungstermin**Status*

Jugendhilfeausschuss (Vorberatung)

08.05.2025

Ö

Verwaltungsausschuss (Vorberatung)

20.05.2025

N

Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)

27.05.2025

Ö

Beschluss:

Die Trägerschaft der jugendhilflichen Betreuungsgruppen im Rahmen des Braunschweiger KoGS-Modells in der Grundschule Schölkestraße wird an den Kinderschutzbund, Ortsverband Braunschweig e.V. vergeben.

Sachverhalt:

Für die Trägerschaft der jugendhilflichen Betreuungsgruppen im Rahmen des Braunschweiger KoGS-Modells in der Grundschule Schölkestraße haben folgende Träger ihr Interesse bekundet:

- BDKJ Braunschweig e. V.
- Caritasverband Braunschweig e. V.
- Der Kinderschutzbund Ortsverein Braunschweig e. V.
- Johanniter Unfallhilfe e.V. Ortsverband Braunschweig
- MTV Braunschweig von 1847 e. V.
- Lehndorfer TSV 1893 e. V.

Allen interessierten Trägern ist vor Abgabe ihrer Bewerbung die Leistungsbeschreibung mit Kriterien zur Trägerschaft zugegangen. Die Bewerbungen der o. a. Träger sind fristgerecht bei der Stadt Braunschweig eingegangen.

Laut Leistungsbeschreibung sollten die Träger in ihrer Interessenbekundung auf folgende Themen eingehen:

- Strategie zur Umsetzung des Braunschweiger KoGS-Modells
- Eigene pädagogische Schwerpunkte
- Position zur Zusammenarbeit mit Schule, Elternschaft und Verwaltung
- Personal- und Qualitätsmanagement

Darüber hinaus hatten die Bewerbenden die Möglichkeit, Referenzen zu ihren bisherigen Aktivitäten im Bereich der Betreuung von Kindern im Grundschulalter einzubringen.

Diese Vorgabe diene dazu, die Vergleichbarkeit der Angebote sicherzustellen. Die Themenblöcke stellen ebenfalls die Grundlage der Entscheidungsmatrix der Bewertungskommission des Fachbereichs Kinder, Jugend und Familie dar, aus der sich entsprechende Punktwerte ergeben.

Die Bewertung der Bewerbungen erfolgte anhand der Entscheidungsmatrix objektiv und nachvollziehbar.

Im Ergebnis ist festzustellen, dass sich die Bewerbung des Kinderschutzbundes sowohl zu allen Prüfkriterien überzeugend darstellte als auch im Besonderen bei der Benennung einer Strategie zur Umsetzung des Braunschweiger KoGS-Modells kenntnisreich, handlungserfahren und richtungweisend präsentierte.

Die Synergieeffekte, die sich aus der Betreuungsträgerschaft des Kinderschutzbundes in der benachbarten Grundschule Diesterwegstraße ergeben, trugen ebenfalls zum überaus positiven Eindruck der Bewerbung bei.

Der Kinderschutzbund hat sich bereits in der Durchführung eigenständiger jugendhilflicher Betreuungsangebote als verlässlicher Kooperationspartner im Rahmen des Braunschweiger KoGS-Modells bewährt.

Die Bewertungsmatrix des Auswahlverfahrens ist in anonymisierter Form in der Anlage beigefügt.

Entsprechend wird vorgeschlagen, die Trägerschaft der jugendhilflichen Betreuungsgruppen im Rahmen des Braunschweiger KoGS-Modells in der Grundschule Schölkestraße an den Kinderschutzbund, Ortsverband Braunschweig e. V. zu vergeben.

Dr. Rentzsch

Anlage/n:

Bewertung der Interessenbekundungen